

Mustervorlage für ein gerichtliches Verbot nach Art. 258 ff. ZPO

Absender:
(Vorname + Name)
(Adresse)
(PLZ + Ort)

Landgerichtspräsidium Uri
Rathausplatz 2
6460 Altdorf

(Ort), (Datum)

G E S U C H

von

(Vorname + Name oder Firmenbezeichnung),
(Adresse, PLZ + Ort)

(bei Vertretung zusätzlich Name und Adresse der Vertretung angeben und Vollmacht einreichen)

Gesuchsteller/in

betreffend

Gerichtliches Verbot gemäss Art. 258 ff. ZPO

Sehr geehrter Herr Landgerichtspräsident

RECHTSBEGEHREN:

1. Wir/ ich beantrage das gerichtliche Verbot gemäss nachfolgend formuliertem Text:

Unberechtigten ist es gerichtlich verboten

.....
.....

Widerhandlungen gegen das gerichtliche Verbot können auf Antrag mit Busse bis zu CHF 2'000.-- bestraft werden.

BEGRÜNDUNG:

1.

Wo, weshalb und wie

.....
.....

Beweis:

.....

2.

.....

Mit freundlichen Grüssen

.....

(Unterschrift)

.....

(Vorname + Name)

(Bitte unterhalb der Unterschrift auch noch in Druckbuchstaben den Namen der unterzeichnenden Person hinschreiben, damit man die Unterschrift zuordnen kann.)

(Bei Unternehmen muss das Gesuch rechtsgültig durch eine einzelzeichnungsberechtigte Person oder mehrere kollektivzeichnungsberechtigte Personen unterzeichnet sein.)

BEILAGENVERZEICHNIS:

Urkunden:

- Grundbuchauszug (nicht älter als 1 Jahr)
- Situationsplan